



Veröffentlicht im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol Nr. 33 vom 13.08.2025

RAHMENAUSCHREIBUNG

für die Aufnahme in den Landesdienst.

(Die Ausschreibung ist mit Dekret des Direktors der Personalabteilung Nr. 13157/2025 genehmigt worden).

Art. 1

Rahmenausschreibung

(1) Die unbefristete Aufnahme in den Landesdienst erfolgt in den entsprechenden Berufsbildern nach Prüfungen und unter Beachtung der gegenständlichen Rahmenausschreibung. Von der unmittelbaren Anwendung dieser Ausschreibung ausgenommen sind Berufsbilder, für die bereits besondere Regelungen gelten, das Lehr- und gleichgestellte Personal sowie Berufsbilder, für die eine voll- und eigenständige Wettbewerbsausschreibung erstellt wird.

(2) Die Wettbewerbsankündigungen zur Besetzung einzelner Stellen werden im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol und auf der Internet-Seite der Personalabteilung vollinhaltlich und bei Zweckmäßigkeit in mindestens einer lokalen Tageszeitung auszugsweise veröffentlicht. Die besagten Ankündigungen beinhalten das Berufsbild, die Zugangsvoraussetzungen, die Stellenanzahl, den Stellenvorbehalt, das Prüfungsprogramm und andere zweckdienliche sowie vorgeschriebene Angaben.

(3) Der Wettbewerb wird durchgeführt, wenn die Stelle nicht über die interne oder Mobilität zwischen den Körperschaften besetzt werden kann. Die Mobilitätsverfahren zwischen Körperschaften können auch zeitgleich mit dem öffentlichen Wettbewerbsverfahren durchgeführt werden.

(4) Können die Stellen des allgemeinen Stellenplans nicht mit Angehörigen der vorgesehenen Sprachgruppe besetzt werden, so werden sie, unter Beachtung der Proporzbestimmungen, an Geeignete einer der anderen Sprachgruppen vergeben.

(5) Die zu besetzenden Stellen sind entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes Nr. 68/1999, betreffend dem Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderung und anderen geschützten Kategorien, bis zu einem Anteil von 50% den

Pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige n. 33 del 13.08.2025

BANDO DI CONCORSO QUADRO

per l'assunzione all'impiego provinciale.

(Bando approvato con decreto del direttore della Ripartizione Personale n. 13157/2025).

Art. 1

Bando di concorso quadro

(1) Per i profili professionali della Provincia di Bolzano l'assunzione all'impiego provinciale a tempo indeterminato è effettuata mediante esami e con riguardo al presente bando di concorso quadro. Sono esclusi dalla diretta applicazione del presente bando i profili professionali per i quali sono già in vigore regole specifiche, il personale insegnante ed equiparato e i profili per i quali sia elaborato un bando di concorso completo e autonomo.

(2) Gli avvisi di concorso finalizzati alla copertura di singoli posti sono pubblicati per intero nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige e nel sito internet della Ripartizione Personale nonché, se opportuno, per estratto in almeno un giornale locale. Gli avvisi citati contengono il profilo professionale, i requisiti d'accesso, il numero e la riserva dei posti, il programma d'esame ed ogni altra indicazione opportuna o prescritta.

(3) Il concorso viene espletato qualora il posto non possa essere occupato mediante mobilità interna o tra enti. Le procedure per mobilità tra enti possono essere svolte anche contestualmente a quelle del concorso pubblico.

(4) Se i posti del ruolo generale non potessero essere conferiti ad appartenenti al gruppo linguistico riservatario, gli stessi vengono attribuiti a candidati idonei appartenenti ad un altro gruppo linguistico nel rispetto della normativa vigente in materia di proporzionale linguistica.

(5) Ai sensi della legge 12 marzo 1999, n. 68, riguardante il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette, fino alla metà dei posti messi a concorso è riservata alle persone disabili disoccupate. Ai sensi del Decreto del Presidente



beschäftigungslosen Menschen mit Behinderung vorbehalten. Gemäß Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 487 vom 9. Mai 1994 beinhaltet die jeweilige Wettbewerbsankündigung den Prozentsatz der Beschäftigten im Berufsbild der ausgeschriebenen Stellen, die den im Gesetz Nr. 68 vom 12. März 1999 genannten Kategorien (bezüglich Menschen mit Behinderung und geschützten Kategorien gemäß Art. 18 des Gesetzes Nr. 68/1999) angehören, welche am 31. Dezember des Jahres vor der Ausschreibung des Wettbewerbes im selben Berufsbild eingestuft waren.

(6) Im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 und von Art. 678 Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 ist für die Freiwilligen der Streitkräfte ein Stellenvorbehalt im Ausmaß von 30% vorgesehen. Wird nur eine Stelle ausgeschrieben und hat sich bei den Stellenvorbehalten eine Häufung von Bruchteilen im Ausmaß von einer Einheit oder mehr ergeben, ist die ausgeschriebene Stelle den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Betragen die Bruchteile hingegen weniger als eine Einheit, sind diese beim Stellenvorbehalt mit den Bruchteilen aus den nachfolgenden Maßnahmen für die Personalaufnahme zu kumulieren. Gehört unter den Geeigneten niemand der obgenannten Kategorie an, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestufenen Person zugewiesen.

(7) Im Sinne von Art. 18 Absatz 4 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 6. März 2017, Nr. 40, ist ein Stellenvorbehalt von 15% für die Freiwilligen, die den universellen Zivildienst oder den nationalen Zivildienst gemäß Gesetz vom 6. März 2001, Nr. 64, ohne Beanstandung geleistet haben, vorgesehen. Dieser Vorbehalt gilt nicht für Personen, die den regionalen oder Landeszivildienst absolviert haben. Kann der Stellenvorbehalt im ersten Satz nicht oder nur teilweise angewandt werden, weil dies zu Bruchteilen führe, werden diese Bruchteile der Stellenvorbehalte mit denen nachfolgender Wettbewerbsverfahren für die Aufnahme von Personal zusammengezählt.

(8) Die Wettbewerbsankündigungen der Aufnahmeverfahren werden unter Berücksichtigung der Chancengleichheit von Männern und Frauen bei der Aufnahme in den Dienst und bei der Behandlung am Arbeitsplatz gemäß gesetzesvertretendes Dekret vom 11. April 2006, Nr. 198 "Kodex der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern, in der Fassung von Art. 6 des Gesetzes vom 29. November 2005, Nr. 246", erlassen. Des Weiteren beinhaltet die Wettbewerbsankündigung den Prozentsatz der Männer und Frauen, welche am 31. Dezember des Jahres vor der Ausschreibung des Wettbewerbes im selben Berufsbild eingestuft waren.

della Repubblica 9 maggio 1994, n. 487, è indicata nel relativo avviso di concorso la percentuale di dipendenti appartenenti alle categorie di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 (rispettivamente disabili e categorie protette ai sensi dell'art. 18 della legge n. 68/1999) inquadrate, alla data del 31 dicembre dell'anno precedente all'indizione del concorso, nel profilo professionale corrispondente ai posti banditi.

(6) Ai sensi dell'art. 1014, commi 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9 del decreto legislativo n. 66/2010, è prevista la riserva del 30% dei posti per i volontari delle Forze Armate. Nel caso di un solo posto bandito ed essendosi determinato un cumulo di frazioni di riserva pari o superiore all'unità, il posto a concorso è riservato prioritariamente a volontari delle Forze Armate. Se le frazioni di riserva fossero inferiori all'unità si determina una frazione di riserva da cumulare ad altre frazioni in provvedimenti di assunzione successivi. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all'anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.

(7) Ai sensi dell'art. 18, comma 4, del decreto legislativo 6 marzo 2017, n. 40, è riservata una quota pari al 15% dei posti a favore degli operatori volontari che hanno concluso senza demerito il servizio civile universale ovvero il servizio civile nazionale di cui alla legge 6 marzo 2001, n. 64. Tale riserva non si applica a chi ha espletato il servizio civile provinciale o regionale. Se la riserva di cui al primo periodo non può operare integralmente o parzialmente, perché dà luogo a frazioni di posto, tali frazioni si cumulano con le riserve relative ai successivi concorsi per l'assunzione di personale.

(8) I bandi relativi alle procedure di concorso sono emanati nel rispetto delle pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro e il trattamento al lavoro, ai sensi del decreto legislativo 11 aprile 2006, n. 198 "Codice delle pari opportunità tra uomo e donna, a norma dell'art. 6 della legge 28 novembre 2005, n. 246". È inoltre indicata, con riferimento al 31 dicembre dell'anno precedente all'indizione del concorso, la percentuale di donne e uomini inquadrati nel profilo professionale bandito.

Art. 2Voraussetzungen für die Zulassung zu den einzelnen Wettbewerben

(1) Für die Zulassung zu den einzelnen Wettbewerben gelten folgende Voraussetzungen:

- a) Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft oder – für Arbeitsstellen, die nicht mit der direkten oder indirekten Ausübung öffentlicher Gewalt verbunden sind und daher nicht die Wahrung nationaler Interessen betreffen,
- die Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Mitgliedstaates besitzen oder
 - die Staatsbürgerschaft eines Nicht-EU-Mitgliedstaates gemäß den geltenden staatlichen Bestimmungen.

Für letzteren Fall sehen die Bestimmungen vor, dass Nicht-EU-Bürgerinnen und -Bürger an einem Wettbewerb teilnehmen können, die

- Familienangehörige von EU-Bürgerinnen und -Bürgern sind und das Aufenthaltsrecht oder das Daueraufenthaltsrecht erworben haben, oder
- Inhaber einer langfristigen EG-Aufenthaltsberechtigung („permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo“) sind, oder
- einen Flüchtlingsstatus bzw. subsidiären Schutzstatus besitzen.

- b) Vollendung des 18. Lebensjahres;
- c) Für den Fall, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber bereits das 67. Lebensjahr vollendet hat: die Bedingung, kein Anrecht auf eine Pension aufgrund des eigenen gesamten Beitragsalters (privat und öffentlich) erreicht zu haben und das Anrecht auf eine Pension innerhalb der 71 Jahre zu erreichen (Art. 24 des Gesetzesdekretes Nr. 201/2011);
- d) Genuss der bürgerlichen und politischen Rechte;
- e) Körperliche und geistige Eignung zur ständigen und uneingeschränkten Ausübung der Aufgaben. Die Verwaltung kann zukünftige Angestellte vor Dienstantritt einer ärztlichen Kontrolluntersuchung unterziehen;
- f) Besitz der Bescheinigung über die Zugehörigkeit zu oder Angliederung an eine Sprachgruppe. Diese Erklärung muss zum Zeitpunkt des Terminverfalls für die Abgabe der Gesuche wirksam sein. **Davon ausgenommen sind jene Personen, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind und diesen Umstand im Antrag auf Zulassung zum Wettbewerbsverfahren erklären (siehe Art. 4).**

Art. 2Requisiti per l'ammissione alle singole procedure concorsuali

(1) Per l'ammissione alle procedure concorsuali è richiesto il possesso dei seguenti requisiti:

- a) cittadinanza italiana oppure – per i posti di lavoro che non implicano esercizio diretto o indiretto di pubblici poteri, ovvero non attengono alla tutela dell'interesse nazionale:
- di possedere la cittadinanza di un altro stato membro dell'Unione Europea oppure
 - di uno stato non appartenente all'UE secondo le norme statali vigenti.

Per tale ultimo caso le norme prevedono che possano partecipare al concorso i cittadini e le cittadine extracomunitari che:

- sono familiari di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea e sono titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente o che
- sono titolari del “permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo” o che
- sono titolari dello “status di rifugiato” ovvero dello “status di protezione sussidiaria”.

- b) età non inferiore a 18 anni compiuti;
- c) nel caso in cui la candidata/il candidato abbia già compiuto 67 anni: la condizione di non aver maturato alcun diritto a pensione in ragione della propria anzianità contributiva complessiva (privata e pubblica) e di maturare il diritto a una pensione entro i 71 anni, limite massimo previsto dal decreto legge n. 201/2011, art. 24;
- d) godimento dei diritti civili e politici;
- e) idoneità fisica e psichica all'esercizio continuativo ed incondizionato delle mansioni. L'Amministrazione ha la facoltà di sottoporre a visita medica di controllo coloro che accederanno all'impiego;
- f) possesso della certificazione di appartenenza oppure aggregazione ad un gruppo linguistico con effetto alla data di scadenza del termine utile alla presentazione delle domande. **Fanno eccezione le persone non residenti in provincia di Bolzano che dichiarano tale circostanza nella domanda di ammissione al concorso (vedi art. 4).**



g) Besitz des Zweisprachigkeitsnachweises, der in der Ankündigung des Wettbewerbs verlangt wird; Angehörige der ladinischen Sprachgruppe müssen zusätzlich die Kenntnis der ladinischen Sprache nachweisen (Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 752/1976);

h) Besitz des Studien- oder Berufstitels, der in der Ankündigung des Wettbewerbs verlangt wird. Vom verlangten Studien- oder Berufstitel wird abgesehen:

- für Bedienstete, welche der Landesverwaltung oder den Körperschaften des bereichsübergreifenden Kollektivvertrags angehören und nach 4 bzw. 8 Jahren effektiven Dienstes in das ausgeschriebene Berufsbild aufsteigen wollen. 4 Jahre effektiven Dienstes sind für den Aufstieg in ein Berufsbild der unmittelbar höheren Funktionsebene, 8 Jahre effektiven Dienstes für den Aufstieg um zwei Funktionsebenen erforderlich. Für den vertikalen Aufstieg in die Berufsbilder der II., III. und IV. Funktionsebene genügt es, wenn man ein effektives Dienstalter von 4 Jahren in irgend einer niedrigeren Funktionsebene angereift hat;
- für Bedienstete, welche der Landesverwaltung oder den Körperschaften des bereichsübergreifenden Kollektivvertrags angehören, die horizontal in das ausgeschriebene Berufsbild gelangen wollen.

(2) Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Wettbewerb müssen im Besitze der Befähigung zur Ausübung des Freiberufs sein, in Übereinstimmung mit den Zugangsvoraussetzungen des entsprechenden Berufsbilds. Dasselbe gilt für die von einzelnen Berufsbildern vorgesehenen Zusatzqualifikationen.

(3) Am Wettbewerb nicht teilnehmen darf, wer vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen ist und wer bei einer öffentlichen Verwaltung abgesetzt oder des Amtes enthoben wurde oder die Stelle verloren hat, weil sie/er gefälschte Bescheinigungen oder solche mit nicht behebbaren Mängeln vorgelegt oder unwahre Erklärungen abgegeben hat, sowie jene Personen, welche strafrechtlich mit rechtskräftigem Urteil, welches ein Hindernis für die Anstellung bei einer öffentlichen Verwaltung ist, verurteilt wurden.

(4) Die vorgeschriebenen Voraussetzungen müssen sowohl zum Abgabetermin der Gesuche als auch bei Unterzeichnung des Arbeitsvertrages erfüllt sein. Die Bewerberinnen und Bewerber sind verpflichtet, unverzüglich die Verwaltung zu verständigen, wenn die für die Aufnahme in den Landesdienst erforderlichen Voraussetzungen nicht mehr gegeben sind (Art. 22 Abs. 2 des Dekretes des Landeshauptmanns Nr. 22/2013). Dies gilt auch für den Arbeitnehmerstatus von Personal,

g) possesso dell'attestato di bilinguismo richiesto nell'avviso di concorso; coloro che appartengono al gruppo linguistico ladino devono attestare anche la conoscenza della lingua ladina (decreto del Presidente della Repubblica n. 752/1976);

h) possesso del titolo di studio oppure professionale richiesto nell'avviso di concorso. Si prescinde dal titolo di studio o professionale richiesto:

- per i dipendenti dell'Amministrazione provinciale o degli enti del contratto collettivo intercompartimentale che dopo 4 oppure 8 anni di servizio effettivo vogliono progredire nel profilo professionale messo a concorso. 4 anni di servizio effettivo sono richiesti per la progressione in un profilo professionale della qualifica funzionale immediatamente superiore, 8 anni di servizio effettivo per poter avanzare di due qualifiche funzionali. Per la progressione verticale nei profili professionali della II, III e IV qualifica funzionale è sufficiente un'anzianità di servizio effettivo pari a 4 anni in una qualsiasi delle qualifiche funzionali inferiori;
- per i dipendenti dell'Amministrazione provinciale o degli enti del contratto collettivo intercompartimentale, che mediante mobilità orizzontale aspirano al profilo professionale messo a concorso.

(2) Tutti i partecipanti al concorso devono essere in possesso dell'abilitazione all'esercizio della libera professione conformemente ai requisiti d'accesso del corrispondente profilo professionale. Lo stesso dicasi per le qualificazioni aggiuntive richieste da alcuni profili professionali.

(3) Non possono partecipare al concorso coloro che sono esclusi dall'elettorato attivo e coloro che presso una pubblica amministrazione sono stati destituiti o dispensati dall'impiego oppure dichiarati decaduti per aver conseguito l'impiego mediante produzione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure per aver fatto dichiarazioni non veritiere, nonché coloro che abbiano riportato condanne con sentenza passata in giudicato per reati che costituiscono un impedimento all'assunzione presso una pubblica amministrazione.

(4) I requisiti prescritti devono essere posseduti sia alla data di scadenza del termine utile per la presentazione delle domande, che all'atto della sottoscrizione del contratto di lavoro. Le e gli aspiranti sono tenuti ad informare immediatamente l'Amministrazione in caso di perdita dei requisiti necessari per l'assunzione all'impiego provinciale (Decreto del Presidente della Provincia n. 22/2013, art. 22, c. 2). Ciò vale anche per la qualità di dipendente, cioè di personale in servizio, nei casi di



welches bereits im Dienst ist, hinsichtlich der oben erwähnten Fälle von Mobilität.

(5) Nach den geltenden Vorschriften – gesetzvertretendes Dekret Nr. 165/2001, Art. 38, Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 487/1994, Art. 17, und Dekret des Präsidenten der Republik Nr. 445/2000, Art. 3 – ist es für Nicht-EU-Bürger und Bürgerinnen, die die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der Europäischen Union oder Flüchtlingsstatus bzw. zuerkanntem subsidiären Schutz besitzen – und daher auf Stellen in öffentlichen Verwaltungen zugreifen können – verpflichtend, vor der Aufnahme in den Dienst die Dokumente vorzulegen, die alle abgegebenen Erklärungen belegen, und zwar mit den in Art. 3 Abs. 4 des vereinheitlichten Textes des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 445/2000 festgelegten Modalitäten, unbeschadet des Schutzes, der Flüchtlingen und Personen, die subsidiären Schutz genießen, gewährt wird. Die vorgenannten Modalitäten sehen vor, dass die Zustände, persönlichen Eigenschaften und Tatsachen **durch Bescheinigungen oder Atteste dokumentiert werden, die von der zuständigen Behörde des ausländischen Staates ausgestellt werden und denen eine von der italienischen Konsularbehörde beglaubigte italienische Übersetzung beigelegt ist, die die Übereinstimmung mit dem Original bescheinigt**, nachdem der Betroffene auf die strafrechtlichen Folgen der Vorlage unwahrer Urkunden oder Dokumente hingewiesen wurde. Diese Unterlagen müssen innerhalb einer Frist von höchstens sechs Monaten nach der Veröffentlichung der Mitteilung im Amtsblatt der Region über die erfolgte Veröffentlichung der endgültigen Rangordnung auf der Website der Abteilung Personal vorgelegt werden.

(6) Die Zulassung zum Auswahlverfahren erfolgt in der Regel vorbehaltlich der Überprüfung der Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen, die die Landesverwaltung erst nach der schriftlichen Prüfung vornimmt und auf die Bewerber beschränkt, die diese bestanden haben. In Fällen von mündlichen oder praktisch-mündlichen Prüfungen findet besagte Überprüfung nach der Durchführung dieser statt. Sind die Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllt, so schließt die Landesverwaltung die Bewerber, die diese Bedingungen nicht erfüllen, vom Wettbewerb aus.

Art.3

Zulassungsgesuch

(1) Die Einreichung des Antrages ist ausschließlich online über das eigens eingerichtete Portal der Autonomen Provinz Bozen unter dem in der Wettbewerbsankündigung angegebenen Link mittels SPID oder alternativ mittels CIE (Elektronischer Personalausweis), oder

mobilità sopra citati.

(5) In base alle norme vigenti – decreto legislativo n. 165/2001, art. 38, decreto del Presidente della Repubblica n. 487/1994, art. 17, nonché decreto del Presidente della Repubblica n. 445/2000, art. 3 – per i cittadini e le cittadine di Stati non-EU che siano titolari del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo o che siano titolari dello status di rifugiato ovvero dello status di protezione sussidiaria – e che quindi possono accedere ai posti di lavoro presso le amministrazioni pubbliche – è obbligatoria la presentazione, prima dell'assunzione, dei documenti comprovanti tutte le dichiarazioni effettuate, con le modalità di cui all'art. 3, comma 4, del testo unico di cui al decreto del Presidente della Repubblica n. 445/2000, ferma restando la tutela accordata ai rifugiati e ai titolari di protezione sussidiaria. Le modalità citate prevedono che gli stati, le qualità personali e i fatti, sono **documentati mediante certificati o attestazioni rilasciati dalla competente autorità dello Stato estero, corredati di traduzione in lingua italiana autenticata dall'autorità consolare italiana che ne attesta la conformità all'originale**, dopo aver ammonito l'interessato sulle conseguenze penali della produzione di atti o documenti non veritieri. Tale documentazione è da fornire entro il termine massimo di 6 mesi dalla pubblicazione sul Bollettino Ufficiale della Regione dell'avviso di pubblicazione della graduatoria finale sulla pagina web della Ripartizione Personale.

(6) Le candidate e i candidati iscritti saranno di regola ammessi a sostenere il concorso con riserva di accertamento del possesso dei requisiti di ammissione richiesti e dichiarati in domanda, adempimento che l'Amministrazione provinciale espleta solo dopo lo svolgimento della prova scritta, limitatamente ai candidati che l'avranno superata. In caso di prove orali o pratico-orali, l'accertamento verrà effettuato dopo lo svolgimento di queste. In caso di carenza dei requisiti di ammissione l'Amministrazione provinciale dispone l'esclusione dal concorso dei concorrenti senza i requisiti prescritti.

Art. 3

Domanda di ammissione

(1) La modalità di invio della domanda di partecipazione alla procedura è esclusivamente online sul portale dedicato della Provincia Autonoma di Bolzano al link indicato nell'avviso di concorso, a cui si accede tramite SPID o in alternativa con CIE (Carta di Identità Elettronica), o



Bürgerkarte, bis 12.00 Uhr des Termines für die Abgabe des Gesuches möglich. Maßgeblich ist die erfolgte Annahme des Antrags von Seiten des zitierten Informatikportals innerhalb der Frist.

(2) Andere Arten der Übermittlung werden nicht berücksichtigt. Die Wettbewerbsankündigung kann in Ausnahmefällen auch eine andere Modalität vorsehen.

(3) Pro Verfahren ist jeweils nur die Übermittlung eines einzigen Antrages zulässig. Um einen neuen Antrag einreichen zu können ist es demzufolge notwendig, dass die Kandidatin bzw. der Kandidat die Annullierung des vorherigen Antrages beim Amt für Personalaufnahme beantragt.

(4) Der festgesetzte Termin für die Abgabe des Gesuches ist frühestens der 15. Tag nach Veröffentlichung der Wettbewerbsankündigung im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol.

(5) Im Gesuch müssen sämtliche geforderte Erklärungen abgegeben werden. Gesuche, die nicht alle erforderlichen Informationen und Erklärungen beinhalten, werden nicht berücksichtigt.

(6) Die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit muss bei der schriftlichen Prüfung oder der ersten Wettbewerbsprüfung eingereicht werden (**nicht älter als 6 Monate**, in Originalausfertigung und in verschlossenem Umschlag), vorausgesetzt, im Antrag wird ausdrücklich erklärt, dass die **Bescheinigung vor Ablauf der Frist für die Antragstellung ausgestellt** worden ist. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbs herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit nach dem Abgabetermin ausgestellt worden ist oder aus anderen Gründen ungültig ist, verfallen wegen fehlender Zugangsvoraussetzung die Wettbewerbseignung und das Recht auf Einstellung. Die Bescheinigung über die Sprachgruppenzugehörigkeit, welche nur als Kopie oder im PDF-Format übermittelt wird, wird nicht berücksichtigt und ist einer nicht abgegebenen Erklärung gleichgestellt.

(7) Die Kandidatinnen/Die Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind, haben das Recht, bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung die Ersterklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen bei Gericht durchzuführen und die entsprechende Bescheinigung in original und in verschlossenem Umschlag am Tag der ersten Prüfung vorzulegen (siehe den folgenden Art. 4).

(8) Die gültige Originalbescheinigung über die Zugehörigkeit zu einer oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen muss auf alle Fälle vorgelegt werden. Eine Ausnahme besteht, falls diese Bescheinigung bereits im Besitz der

Carta Servizi fino alle ore 12.00 del giorno fissato quale termine per la presentazione della domanda. Fa fede l'avvenuta accettazione della domanda da parte del citato portale informatico entro la scadenza.

(2) Non sono prese in considerazione altre forme di trasmissione. L'avviso di bando può eccezionalmente prevedere una diversa modalità.

(3) È consentito l'inoltro di una sola domanda per ogni procedura selettiva. Per presentare una nuova domanda è quindi necessario che la candidata o il candidato richieda all'Ufficio assunzioni personale l'annullamento della domanda precedente.

(4) Il termine per la presentazione della domanda è fissato in almeno 15 giorni dalla data di pubblicazione dell'avviso di concorso nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige.

(5) Nella domanda vanno rese tutte le dichiarazioni richieste. Non si tiene conto delle domande che non contengono tutte le indicazioni e dichiarazioni richieste.

(6) Il certificato di appartenenza al gruppo linguistico (di data **non anteriore a 6 mesi**, in originale e in busta chiusa) deve essere consegnato il giorno della prova scritta o alla prima prova, a condizione che nella domanda sia dichiarato che **il certificato è stato già emesso entro il termine di consegna delle domande**. La presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta d'ufficio la decadenza dalla procedura e dall'assunzione, per carenza di un requisito di ammissione. Non si può prendere in considerazione e quindi si considera mancante il certificato di appartenenza al gruppo linguistico trasmesso in sola copia, o formato pdf.

(7) Le candidate/I candidati non residenti in provincia di Bolzano hanno diritto di rendere la prima dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici nei modi ordinari in Tribunale fino all'inizio della prima prova e di presentare la relativa certificazione in originale e in busta chiusa il giorno della prima prova (vedi il successivo art. 4).

(8) La certificazione sull'appartenenza oppure aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici, valida e in originale, deve essere presentata in ogni caso. Fa eccezione l'ipotesi in cui tale certificazione sia già in possesso dell'Amministrazione e sia ancora



Verwaltung ist und am Tag der Übermittlung des Antrages auf Zulassung zum Wettbewerb noch gültig ist (die Bescheinigung hat eine Gültigkeitsdauer von **6 Monaten** ab Ausstellung).

Art. 4

Nicht in der Provinz Bozen ansässige Bewerber/innen

(1) Aufgrund von Artikel 1 des Dekrets des Landeshauptmanns vom 31. März 2017, Nr. 10, haben die nicht in der Provinz Bozen ansässigen Personen laut Artikel 20/ter Absatz 7/bis des Dekrets des Präsidenten der Republik vom 26. Juli 1976, Nr. 752, in geltender Fassung (Bürger eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union und ihre Familienangehörigen, die nicht Staatsbürger eines Mitgliedstaates sind, sofern sie die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzen, sowie Drittstaatsangehörige, die die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der Europäischen Union besitzen, oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiären Schutz), auch wenn sie die italienische Staatsbürgerschaft besitzen, das Recht, bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen abzugeben und die entsprechende Bescheinigung vorzulegen.

(2) Sofern sich eine dieser Personen für den Wettbewerb einschreibt und dieses Recht geltend machen will, hat sie aufgrund von Artikel 2 des besagten Dekrets des Landeshauptmanns vom 30. März 2017, Nr. 10, die Pflicht, dies im Antrag auf Zulassung zum Wettbewerb ausdrücklich zu erklären.

(3) In diesem Fall darf die erste Wettbewerbsprüfung am dafür festgesetzten Tag nicht vor 12.00 Uhr beginnen.

Art. 5

Ausschluss vom Wettbewerb

(1) Vom Wettbewerbsverfahren ausgeschlossen wird, wer

- a) eine oder mehrere der verlangten Voraussetzungen nicht erfüllt;
- b) das Gesuch nicht fristgerecht oder in nicht zulässiger Form einreicht;
- c) das Gesuch ohne Unterschrift einreicht (nur falls dies von der Wettbewerbsankündigung vorgesehen ist);
- d) die im Gesuch festgestellten Mängel nicht innerhalb der von der Verwaltung festgesetzten Ausschlussfrist behebt;
- e) die Originalbescheinigung über die Zugehörigkeit zu einer oder Angliederung an eine der

in corso di validità il giorno di invio della domanda di partecipazione al concorso (la certificazione ha una validità di **6 mesi** dall'emissione).

Art. 4

Candidate / candidati non residenti in provincia di Bolzano

(1) Ai sensi dell'articolo 1 del decreto del Presidente della Provincia 30 marzo 2017, n. 10, le persone non residenti in provincia di Bolzano di cui all'articolo 20/ter, comma 7/bis, del decreto del Presidente della Repubblica 26 luglio 1976, n. 752, e successive modifiche (cittadini anche di altro Stato dell'Unione europea e loro familiari non aventi la cittadinanza di uno Stato membro che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente, e cittadini di Paesi terzi che siano titolari del permesso di soggiorno UE per soggiornanti di lungo periodo o che siano titolari dello status di rifugiato ovvero dello status di protezione sussidiaria), anche se di cittadinanza italiana, hanno diritto di rendere la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici e di presentare la relativa certificazione fino all'inizio della prima prova concorsuale.

(2) Se una di dette persone si iscrive al concorso e intende avvalersi di tale diritto, ai sensi dell'articolo 2 del predetto decreto del Presidente della Provincia 30 marzo 2017, n. 10, ha l'obbligo di dichiararlo espressamente nella domanda di ammissione al concorso.

(3) In tal caso la prima prova concorsuale non può iniziare prima delle ore 12.00 del giorno stabilito per la stessa.

Art. 5

Esclusione dal concorso

(1) È escluso dalla procedura concorsuale chi

- a) non è in possesso di uno o più requisiti richiesti;
- b) presenta la domanda oltre il termine di scadenza o con modalità non ammesse;
- c) presenta la domanda senza firma (solo nei casi in cui sia previsto dall'avviso di bando);
- d) non regolarizza la domanda entro il termine perentorio fissato dall'Amministrazione;
- e) non presenta la certificazione sull'appartenenza oppure aggregazione ad uno dei tre



drei Sprachgruppen nicht vorlegt oder diese nicht mehr gültig ist;

- f) vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen ist;
- g) bei einer öffentlichen Verwaltung aufgrund eines Disziplinarverfahrens oder wegen Verletzung der Dienstpflichten abgesetzt oder des Amtes enthoben wurde;
- h) bei einer öffentlichen Verwaltung abgesetzt oder des Amtes enthoben wurde bzw. die Stelle verloren hat, weil er/ sie gefälschte Unterlagen oder Unterlagen mit nicht behebbaren Mängeln vorgelegt hat;
- i) strafrechtlich rechtskräftig verurteilt ist, sofern das endgültige Urteil nach unanfechtbarem Ermessen der Verwaltung mit der auszuübenden Funktion und mit dem künftigen Arbeitsbereich nicht vereinbar ist;
- j) unabhängig vom Grund, zur Auswahlprüfung nicht erscheint;
- k) den Bestimmungen laut Art. 7 Abs. 3 der Ausschreibung und den damit verbundenen Gesetzesbestimmungen nicht nachkommt (Sprache der Prüfung);
- l) Schreibpapier, Notizen, Manuskripte, Bücher oder Veröffentlichungen zu einer Wettbewerbsprüfung mitbringt, welche nicht ausdrücklich von der Prüfungskommission erlaubt wurden, oder eine Prüfungsarbeit ganz oder teilweise abschreibt;
- m) bei der schriftlichen, mündlichen oder einzigen Prüfung, unabhängig vom Grund, abwesend ist. Aus triftigen Gründen kann die praktische bzw. mündliche Prüfung einer Bewerberin oder eines Bewerbers um höchstens 15 Tage verschoben werden. Von dieser Regel sind Abwesenheitsgründe im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft oder mit dem Stillen ausgenommen.

(2) Über die Zulassung entscheidet der Direktor der Personalabteilung, der auch die entsprechende Maßnahme trifft.

Art. 6

Wettbewerbsprüfungen

(1) Das Programm der Wettbewerbsprüfungen ist in der Ankündigung des Wettbewerbsverfahrens enthalten, welche auf der Internetseite der Abteilung Personal veröffentlicht wird. Gemäß Art. 21 Absatz 6 des Dekrets des Landes-hauptmanns Nr. 22/2013 erfolgen auch die Einladungen zu den Wettbewerbsprüfungen, die Veröffentlichung der Prüfungsergebnisse, mögliche Verschiebungen oder andere, das Wettbewerbsverfahren betreffende Mitteilungen über Veröffentlichung auf

gruppi linguistici in originale o presenta tale certificazione non in corso di validità;

- f) sia escluso dall'elettorato attivo;
- g) sia stato licenziato o comunque sollevato da un incarico presso un'amministrazione pubblica per violazione degli obblighi di servizio o per motivi disciplinari;
- h) sia incorso/a in provvedimenti di destituzione, licenziamento o dispensa dall'impiego presso una pubblica amministrazione o di decadenza dal pubblico impiego per aver prodotto documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile;
- i) ha riportato condanne penali definitive non compatibili, a giudizio insindacabile dell'Amministrazione, con la funzione da svolgere e l'ambiente lavorativo di eventuale futuro inserimento;
- j) non si presenti, indipendentemente dal motivo, alla selezione;
- k) non ottempera a quanto previsto all'articolo 7, comma 3 del bando e alle relative disposizioni normative (lingua dell'esame);
- l) porta alla prova d'esame carta da scrivere, appunti, manoscritti, libri o pubblicazioni non espressamente consentiti dalla commissione esaminatrice o chi copia in tutto o in parte lo svolgimento di un tema;
- m) risulti assente - quale ne sia la causa - dall'esame scritto o dalla prova orale o dalla prova unica eventualmente prevista. Per motivi giustificati la prova pratica oppure orale di un candidato o di una candidata può essere rinviata per non più di 15 giorni. Sono comunque fatte salve le motivazioni legate a gravidanza o allattamento.

(2) Sull'ammissione decide il direttore della Ripartizione personale che adotta anche il relativo provvedimento.

Art. 6

Prove d'esame

(1) Il programma delle prove d'esame è contenuto nell'avviso di concorso pubblicato sulla pagina web della Ripartizione Personale. Ai sensi dell'art. 21, comma 6 del decreto del Presidente della Provincia n. 22/2013, anche gli inviti alle prove concorsuali, la pubblicazione dei relativi risultati, eventuali rinvii o comunicazioni inerenti questa procedura avvengono mediante pubblicazione sulla pagina web della Ripartizione Personale.



der Internetseite der Abteilung Personal.

(2) Im Falle von Kandidatinnen oder Kandidaten mit diagnostizierten Lese-Rechtschreibstörungen, trifft die Prüfungskommission die erforderlichen Maßnahmen gemäß Dekret des Präsidiums des Ministerrats – Department für öffentliche Verwaltung vom 9. November 2021. Zu diesem Zweck muss die betroffene Kandidatin / der betroffene Kandidat die diesbezügliche Anfrage ausdrücklich im Antrag auf Zulassung stellen, wobei die erforderliche Maßnahme, das benötigte Hilfsmittel und/oder die zusätzlich benötigte Zeit anzugeben sind. Der Antrag muss ausdrücklich durch eine Erklärung der rechtsmedizinischen Kommission der zuständigen Gesundheitsbehörde oder einer gleichwertigen öffentlichen Einrichtung dokumentiert werden. So kann der Kandidatin / dem Kandidaten beispielsweise im Falle einer schweren Dysorthographie die Möglichkeit gegeben werden, die schriftliche Prüfung durch ein mündliches Gespräch mit ähnlichem fachlichen Inhalt zu ersetzen; bei Lese-, Schreib- oder Rechenschwierigkeiten können, gemäß dem oben genannten Dekret vom 9. November 2021, Hilfsmittel, je nach den individuellen Bedürfnissen der Kandidatin / des Kandidaten, eingesetzt werden. Die eventuell von der Prüfungskommission gewährte zusätzliche Zeit darf 50 % der für die schriftliche Prüfung vorgesehenen Zeit nicht überschreiten. Auch Menschen mit Behinderungen müssen zusätzlich benötigte Hilfsmittel oder Zeiten in Bezug auf ihre Behinderung angeben und wie oben beschrieben dokumentieren, um die Prüfung ablegen zu können.

(3) Die Teilnahme an den Prüfungen wird jenen Kandidatinnen ohne jegliche Benachteiligung garantiert, die aufgrund von Schwangerschaft oder Stillzeit den vorgesehenen Zeitplan nicht einhalten können. Dies kann auch über das Durchführen von asynchronen Prüfungen erfolgen, wobei in jedem Fall die Verfügbarkeit von für das Stillen geeigneten Räumlichkeiten garantiert wird. Aus organisatorischen Gründen müssen diese Kandidatinnen die Verwaltung, durch Mitteilung an die in der Wettbewerbsankündigung genannten Adresse, im Voraus darüber benachrichtigen.

Art. 7

Prüfungskalender und Abwicklung der Prüfungen

(1) Die Mitteilung für die Teilnahme an den Prüfungen wird mindestens 15 Tage vor Prüfungsbeginn auf die Art und Weise bekanntgegeben, die in der Wettbewerbsankündigung vorgesehen ist.

(2) In der Regel werden pro Prüfung jeweils höchstens 10 Punkte vergeben; In diesem Fall gilt die Prüfung als bestanden, wenn sie mit wenigstens sechs Zehnteln bewertet ist. Die Prüfungskommission kann auf jeden Fall eine andere Höchstpunktezahl anwenden, wenn sie

(2) In caso di presenza di candidate o candidati con diagnosi di disturbi specifici di apprendimento (DSA), la commissione esaminatrice adotta le misure necessarie in riferimento al decreto della Presidenza del Consiglio dei Ministri - Dipartimento della funzione pubblica del 9 novembre 2021. A tal fine, la candidata o il candidato interessati dovranno fare esplicita richiesta nella domanda di ammissione, indicando la misura necessaria, lo strumento compensativo e/o i tempi aggiuntivi richiesti. La richiesta deve essere documentata in modo esplicito mediante una dichiarazione da parte della commissione medico-legale dell'Azienda Sanitaria competente o da parte di equivalente struttura pubblica. A titolo esemplificativo, in caso di grave disortografia, alla candidata / al candidato potrà essere data la possibilità di sostituire la prova scritta con un colloquio orale di analogo contenuto disciplinare; in caso di difficoltà di lettura, scrittura o di calcolo potranno essere impiegati strumenti compensativi conformemente al citato decreto del 9 novembre 2021, in base alle singole necessità della candidata o del candidato. I tempi aggiuntivi eventualmente concessi dalla commissione esaminatrice non possono eccedere il cinquanta per cento del tempo stabilito per lo svolgimento della prova scritta. Anche le persone con disabilità devono indicare ausili o tempi aggiuntivi in relazione alla propria disabilità per sostenere le prove d'esame (da documentare come sopra).

(3) Viene assicurata la partecipazione alle prove, senza pregiudizio alcuno, alle candidate che risultino impossibilitate al rispetto del calendario previsto dal bando a causa dello stato di gravidanza o allattamento, anche attraverso lo svolgimento di prove asincrone e, in ogni caso, garantendo la disponibilità di appositi spazi per consentire l'allattamento. Per motivi organizzativi, tali candidate devono avvertire preventivamente l'Amministrazione all'indirizzo indicato nell'avviso di concorso.

Art. 7

Diario e modalità di svolgimento degli esami

(1) L'avviso per la presentazione alle prove d'esame viene reso noto secondo le modalità previste dall'avviso di concorso non meno di 15 giorni prima dell'inizio delle prove stesse.

(2) Normalmente ciascuna prova è valutata per un totale di 10 punti massimi; in tal caso la prova si intende superata se viene valutata con almeno sei decimi. La commissione esaminatrice può comunque adottare un diverso punteggio massimo se ritenuto più adatto alle specifiche prove



befindet, dass sich diese für die jeweiligen Prüfungen besser eignet. Wer für eine der Prüfungen diese Mindestnote nicht erreicht, ist zu den nachfolgenden Prüfungen nicht zugelassen.

(3) Mindestens eine der schriftlichen Prüfungen und in jedem Fall die mündlichen Prüfungen oder, falls vorgesehen, die einzige praktisch-mündliche Prüfung müssen in der Sprache der Sprachgruppe abgelegt werden, der die Bewerber angehören oder zu der sie angegliedert sind (italienische oder deutsche Sprache). Diese Regel gilt nicht für Bewerber, die der ladinischen Sprachgruppe angehören; für sie besteht weiterhin die Möglichkeit, die Prüfungen entweder in Italienisch oder in Deutsch abzulegen (s. gesetzesvertretendes Dekret vom 15. Mai 2023, Nr. 65).

(4) Zu den einzelnen Prüfungen ist ein gültiges Ausweisdokument mitzubringen.

Art. 8

Prüfungskommission – Rangordnung

(1) Die Prüfungskommission wird gemäß Artikel 12 des Dekretes des Landeshauptmannes vom 2. September 2013, Nr. 22, ernannt. Diese gibt das Urteil über die Wettbewerbsprüfungen ab.

(2) Die Rangordnung der Bewerberinnen und Bewerber, die den Wettbewerb bestehen, wird von der Prüfungskommission erstellt, und zwar anhand der Punkte, die die Kandidatinnen und Kandidaten bei den einzelnen Prüfungen erzielt haben.

(3) Bei Punktegleichheit gelten die einschlägigen Bestimmungen über den Vorzug wie sie im Art. 23 des Dekretes des Landeshauptmannes vom 2. September 2013, Nr. 22 festgelegt sind.

(4) Die mit Dekret des Direktors der Personalabteilung genehmigte Rangordnung wird auf der Internet-Seite der Personalabteilung veröffentlicht. Die entsprechende Mitteilung wird im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol veröffentlicht.

(5) Die Frist für allfällige Rekurse läuft ab dem Datum der Veröffentlichung der Mitteilung im Amtsblatt der Region.

Art. 9

Arbeitsvertrag

(1) Wer den Wettbewerb gewinnt, muss innerhalb der festgesetzten Frist die von der Verwaltung geforderten Unterlagen einreichen.

(2) Die Gewinnerin oder der Gewinner wird entsprechend der Wettbewerbsankündigung mit, im Regelfall, unbefristetem Arbeitsvertrag eingestellt, welcher eine Probezeit von sechs Monaten

d'esame. Coloro che in una delle prove d'esame non riportano una tale votazione, non sono ammessi alle prove successive.

(3) Almeno una delle prove scritte e comunque le prove orali o la prova unica pratico-orale eventualmente prevista – devono essere sostenute nella lingua del gruppo linguistico al quale gli aspiranti appartengono o sono aggregati (lingua italiana o lingua tedesca). La regola non trova applicazione per le e gli aspiranti appartenenti al gruppo linguistico ladino, per le e i quali resta ferma la facoltà di sostenere le prove di esame a scelta o nella lingua italiana o in quella tedesca (v. decreto legislativo 15 maggio 2023, n. 65).

(4) Chi si presenta alle prove d'esame deve essere munito di un valido documento di riconoscimento.

Art. 8

Commissione esaminatrice - graduatoria

(1) La commissione esaminatrice é nominata ai sensi dell'articolo 12 del Decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22. Tale commissione esprime il giudizio sugli esami concorsuali.

(2) La graduatoria dei candidati che superano il concorso è stilata dalla commissione sulla base dei punti ottenuti dai candidati in ciascuna prova d'esame.

(3) In caso di parità di punteggio si applica la disciplina specifica sulla preferenza di cui all'art. 23 del Decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22.

(4) La graduatoria, approvata con decreto del direttore della Ripartizione Personale, viene pubblicata sulla pagina web della Ripartizione Personale. Il corrispondente avviso è pubblicato sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige.

(5) Dalla data di pubblicazione dell'avviso sul Bollettino Ufficiale decorre il termine per eventuali impugnative.

Art. 9

Contratto di lavoro

(1) Chi vince il concorso dovrà presentare entro il termine stabilito la documentazione richiesta dall'Amministrazione.

(2) L'assunzione di chi ha vinto il concorso, avviene - conformemente all'avviso di concorso - con contratto di lavoro di regola a tempo indeterminato, che prevede un periodo di prova di



effektiven Dienstes vorsieht. Die Einstellung ist in jeder Hinsicht ab dem Tag des effektiven Dienstantritts wirksam.

(3) Der Arbeitsvertrag wird unverzüglich aufgelöst, wenn der Dienst nicht vertragsgemäß angetreten wird. Ausgenommen davon sind höhere Gewalt oder das Einverständnis des bzw. der zuständigen Vorgesetzten hinsichtlich eines späteren Dienstantritts.

(4) Die Einstellung verfällt, wenn sie durch Vorlage gefälschter Unterlagen oder solcher mit nicht behebbaren Mängeln oder aufgrund unwahrer Erklärungen erlangt wurde.

(5) Die Landesverwaltung kann in der Wettbewerbsankündigung einen Mindestzeitraum festlegen, innerhalb welchem die/der Bedienstete in der zugewiesenen Organisationseinheit bzw. im ausgeschriebenen Berufsbild verbleiben muss. Für die diesbezügliche Bestimmung wird auf die Wettbewerbsankündigung verwiesen.

Art. 10

Entlohnung

(1) Wer den Wettbewerb gewinnt und der Verwaltung noch nicht angehört oder die Stelle über die horizontale Mobilität zugesprochen erhält, hat Anspruch auf die kollektivvertraglich vorgesehenen 12 Monatsgehälter, das 13. Monatsgehalt sowie auf das Familiengeld, sofern und inwieweit es zusteht.

(2) Wer den Wettbewerb gewinnt, bereits bei der Landesverwaltung oder einer Körperschaft des bereichsübergreifenden Tarifvertrags Dienst leistet und vertikal aufsteigt, hat Anrecht auf eine Gehaltserhöhung im kollektivvertraglich vorgesehenen Ausmaß.

(3) Eventuelle spezifische Zulagen können auch in einem späteren Moment, abhängig von Berufsbild oder den ausgeführten Aufgaben, zuerkannt werden.

(4) Die vorhergehende Berufserfahrung kann, gemäß den geltenden Bestimmungen und auf Antrag des direkt Betroffenen innerhalb von 30 Tagen nach Unterzeichnung des Arbeitsvertrages, bewertet werden, um eine eventuelle Anerkennung eines besoldungsmäßigen Aufstieges zu erhalten.

Art. 11

Einstellung von Geeigneten

(1) Innerhalb der Frist von 2 Jahren (sofern die Wettbewerbsankündigung nichts anderes festlegt, höchstens aber drei Jahre) ab Veröffentlichung der Rangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerber eingestellt werden. Dabei sind die

6 mesi di servizio effettivo. L'assunzione decorre dal giorno di effettivo inizio del servizio.

(3) Il contratto di lavoro si risolve immediatamente, se il dipendente o la dipendente non assume servizio alla data fissata nel contratto, esclusi i casi di forza maggiore o l'assenso del superiore competente.

(4) Decade dall'impiego chi abbia conseguito l'assunzione mediante presentazione di documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile oppure sulla base di dichiarazioni non veritiere.

(5) L'Amministrazione provinciale può fissare nell'avviso di concorso un periodo minimo di permanenza presso la struttura di destinazione e/o nel profilo professionale bandito. La disciplina dei casi concreti è demandata all'avviso di concorso.

Art. 10

Trattamento economico

(1) A coloro che vincono il concorso e risultano estranei all'Amministrazione oppure occupano il posto per effetto della mobilità orizzontale, spetta il trattamento economico previsto dal contratto collettivo pari a 12 mensilità lorde, la tredicesima mensilità nonché l'assegno per il nucleo familiare, se e in quanto dovuto.

(2) Alla vincitrice o al vincitore già dipendente dell'Amministrazione provinciale oppure degli enti di cui al contratto collettivo intercompartimentale, che avanza per mobilità verticale al posto messo a concorso, spetta un aumento dello stipendio in godimento nella misura prevista dal contratto collettivo.

(3) Eventuali specifiche indennità possono essere assegnate successivamente, in base al profilo professionale o alle mansioni svolte.

(4) L'esperienza professionale pregressa può essere valutata, su richiesta del diretto interessato da presentare entro 30 giorni dalla sottoscrizione del contratto, ai fini dell'ottenimento di un eventuale riconoscimento della progressione economica, in base alle disposizioni vigenti.

Art. 11

Assunzioni di idonei

(1) Entro due anni (salvo diversa disposizione dell'avviso di concorso e, comunque, non oltre tre anni) dalla pubblicazione della graduatoria, in caso di necessità e in presenza di ulteriori posti, possono essere assunti idonei del concorso. L'assunzione dovrà essere effettuata nel rispetto



Wettbewerbsrangordnung und im Falle des allgemeinen Stellenplans die Rechtsvorschriften über den ethnischen Proporz zu beachten.

(2) Mit der Ankündigung des Wettbewerbs kann die Aufnahme von geeigneten Bewerbern beschränkt oder ausgeschlossen werden. In diesem Fall und falls Gewinner oder Geeignete des Wettbewerbs auf die Anstellung verzichten oder aufgrund der Bestimmungen über den ethnischen Proporz nicht eingestellt werden können, so kann die Wettbewerbsrangordnung im Rahmen der insgesamt geplanten Aufnahmen zusätzlich verwendet werden.

Art. 12

Schlussbestimmung

(1) Was in dieser Rahmendausschreibung und in der Ankündigung des Wettbewerbs nicht ausdrücklich geregelt ist, fällt unter die allgemeinen Bestimmungen über öffentliche Wettbewerbe.

(2) Die Verwaltung übernimmt keinerlei Verantwortung für den unverschuldeten Verlust von Mitteilungen.

(3) Wer an einem Wettbewerbsverfahren teilnimmt, erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten von der Verwaltung verwendet und von anderen Bewerbern eingesehen werden können.

(4) Diese Ausschreibung wird im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol veröffentlicht.

Art. 13

Auskünfte

(1) Allfällige Auskünfte können bei der Personalabteilung, Amt für Personalaufnahme, Bozen, Rittner Straße 5, Tel. 0471 41 15 77 oder auf der Internet-Seite der Personalabteilung <https://personal.provinz.bz.it/de/wettbewerbe-verwaltungspersonal> eingeholt werden.

della graduatoria di concorso e, in caso del ruolo generale, della normativa sulla proporzionale etnica.

(2) Con l'avviso di concorso l'assunzione di candidati idonei può essere limitata oppure esclusa. In questo caso e qualora nel contempo vincitori o idonei del concorso rinuncino al posto oppure non possano essere assunti per effetto della normativa sulla proporzionale etnica, la graduatoria di concorso può essere ulteriormente utilizzata fino al raggiungimento delle assunzioni complessivamente programmate.

Art. 12

Disposizione finale

(1) Per quanto non contemplato dal presente bando di concorso e dall'avviso di concorso, si richiamano le disposizioni vigenti in materia di pubblici concorsi.

(2) L'Amministrazione non assume alcuna responsabilità in caso di dispersione di comunicazioni ad essa non imputabile.

(3) La partecipazione al procedimento concorsuale comporta l'assenso esplicito del candidato all'uso dei dati personali da parte dell'Amministrazione e la presa in visione degli stessi da parte di altri concorrenti.

(4) Il presente bando di concorso viene pubblicato sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino Alto-Adige.

Art. 13

Informazioni

(1) Per eventuali informazioni è possibile rivolgersi alla Ripartizione personale, Ufficio assunzioni personale – via Renon 5 - Bolzano, tel. 0471 41 15 77 oppure consultare il sito internet della Ripartizione Personale <https://personale.provincia.bz.it/it/concorsi-personale-amministrativo>.